



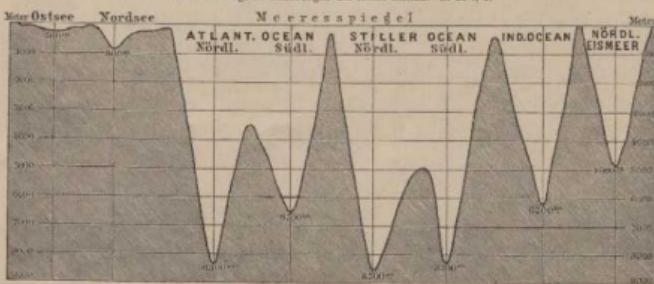
a. Die Hauptformen der Erdoberfläche. G. B. I. 1.

1. Horizont. Bezieht sich die Erscheinung der Erde: — 2. Land. — 3. Archipelen. — 4. Halbinsel. — 5. Landenge. — 6. Landenge. — 7. Küsten. — 8. Flussdelta. — 9. Stausee. — 10. Dörf. — 11. Dörf. — 12. Kap. — 13. Berg. — 14. Flachland. — 15. Vulkane. — 16. Gipfel u. Krater des Vulkans. — 17. Alpen. — 18. Fels der Berge. — 19. Bergketten (Alpen). — 20. Tiefste Stelle und Punkt. — 21. Eiswände. — 22. Vulkanausbrüche mit Schmelzfluß. — 23. Gletscher. — 24. Ebene und Tiefland. — 25. Tiefste Stelle und Punkt. — 26. Eiswände. — 27. Leuchtende Berge. — 28. Quelle und Quellsprudel. — 29. Niederschlag. — 30. Wasserfall. — 31. Meer. — 32. Sand. — 33. Hafenanlage. — 34. Leuchtturm. — 35. Dorf. — 36. Stadt. — 37. Dorf. — 38. Wasserfall. — 39. Landstrasse. — 40. Eisenbahn. — 41. Eisenbahnbrücke. — 42. Tunnel. — 43. Hafen. — 44. Hafen. — 45. Stadt. — 46. Dorf. — 47. Nachtwald. — 48. Landwehr. — 49. Federrohr. — 50. Rauhgewitter. — 51. Schleichtauern. — 52. Regenwolken.

Das Bild a ist nach einer grossen farbigen Darstellung verkleinert über diese vgl. S. 2 des Umschlages.



b. Die wichtigsten Erhebungen des festen Landes. G. B. I. 1.



c. Die wichtigsten Meeresstufen. G. B. I. 1.

Bemerkung. Die Buchstaben G. B. I., welche den meistesten Abbildungen dieses Werkes beigegeben sind, bedeuten die Abkürzung des Titels von „Ferdinand Hirts Geographischen Bilderschatz“. Durch Vgl. S. wird auf solche Abbildungen hingewiesen, welche sich im „Bilderschatz“ selbst vorfinden. Man bitte diesen nachzusehen, da sie zur Ergänzung derjenigen Abbildungen dienen, bei denen das „Vgl.“ angebracht ist.